

Foto: Stuart Mork - stock.adobe.com

# Raus aus Öl und Gas

## Aktuelle Förderungen für Ein- und Zweifamilienhäuser

### Bis zu 12.500,- Euro vom Bund

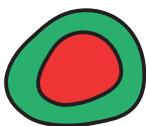
- 7.500,- Euro für Luftwärmepumpen (Sole-Wasser oder Grundwasser-Wärmepumpen erhalten zusätzlich 5.000,- Euro „Bohrbonus“ für neue Sonde oder Brunnen)
- 8.500,- Euro für Pellets-, Stückholz- und Hackgutheizungen
- 6.500,- Euro für den Anschluss an ein Nahwärmenetz

### Wichtig

Die Förderung beträgt max. 30 % (Bund) bzw. 25 % (Land) der Investitionskosten. Die Förderungen von Bund, Land, Gemeinde und Energieversorger können kombiniert werden. Es gilt ein Fördervorrang für Nahwärme (wenn an ein Nahwärmenetz angeschlossen werden kann, wird nur Nahwärme gefördert. Hierfür gibt es aber auch Ausnahmen). Für alle Heizsysteme gelten technische Fördervoraussetzungen, Details dazu in den jeweiligen Förderbedingungen.

### Förderungen der Energieversorger

Die Vorarlberger Stromversorger fördern die Anschaffung einer Wärmepumpe mit 500,- Euro.



**Energieinstitut** Vorarlberg

CAMPUS V, Stadtstraße 33  
6850 Dornbirn | Austria  
+43 5572 31 202-0  
[info@energieinstitut.at](mailto:info@energieinstitut.at)  
[www.energieinstitut.at](http://www.energieinstitut.at)

### Bis zu 4.000,- Euro vom Land Vorarlberg

- Holzheizungen, Anschlüsse an Nahwärmenetze, Wärmepumpen und Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung 2.000,-.
- Bei gleichzeitigem Ersatz einer Öl-, Gas- oder Stromdirekt-Heizung zusätzlich 2.000,- (Achtung: Gebäudealter beachten. Das alte Heizsystem muss vollständig entfernt werden).
- Einkommensschwache Haushalte erhalten bis zu 100 % Förderung.
- Mehrwohnungsgebäude (ab 3 Wohnungen): bis zu 1.000,- pro Gebäude und 400,- pro Wohnung. Bei gleichzeitigem Ersatz einer Öl-, Gas-, oder Stromdirekt-Heizung zusätzlich 4.000,-.

### Weitere Förderungen

- Zahlreiche Vorarlberger Gemeinden fördern den Umstieg auf erneuerbare Energieträger mit einem zusätzlichen Bonus.
- Thermische Solaranlagen, und Lüftungsanlagen werden von Land und/oder Gemeinden gefördert.

Links zu Antragsstellung und vollständigen Fördervoraussetzungen unter [www.energieinstitut.at/raus-aus-oel](http://www.energieinstitut.at/raus-aus-oel)

Anmeldung zur kostenlosen Beratung  
Energietelefon: 05572 / 31 202-112  
[www.energietelefon.at](http://www.energietelefon.at)

gefördert von:

